

WIR KENNEN NUR EINEN WEG: NACHHALTIGKEIT

Die Reduktion des ökologischen Fussabdrucks ist und bleibt eines unserer Hauptziele – auch im Rahmen der neuen Strategie. Wir sind auf einem guten Weg, wie die getroffenen Massnahmen zeigen. Auch im Hinblick auf eine allfällige Strommangellage.



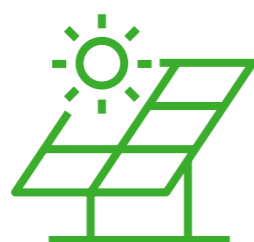
GRÜNFLÄCHEN
+15%

UNSER AREAL: MENSCH UND NATUR IM FOKUS

Wir legen mit ambitionierten Massnahmen unseren Fokus auf eine naturnahe und kundenfreundliche Entwicklung unseres Areals. Kundinnen und Kunden sollen sich bei uns wohl fühlen, beispielsweise beim Lernen an der frischen Luft oder beim Ausspannen auf den Ruheplätzen. Auch diverse Team-Event-Angebote machen unser Areal zu einem beliebten Treffpunkt für jede und jeden. Wir fördern zudem die Biodiversität auf unserem Areal und dessen ökologische Bewirtschaftung. Zum Beispiel mit **organischem Dünger** als Nahrung für unsere Pflanzen oder mit extensiven Grünflächen (**+15% gegenüber Vorjahr**) sowie natürlichen Schutzräumen für Insekten und Kleintiere.



6100 M³
HOLZSCHNITZEL



735 MEGAWATTSTUNDEN (MWH)

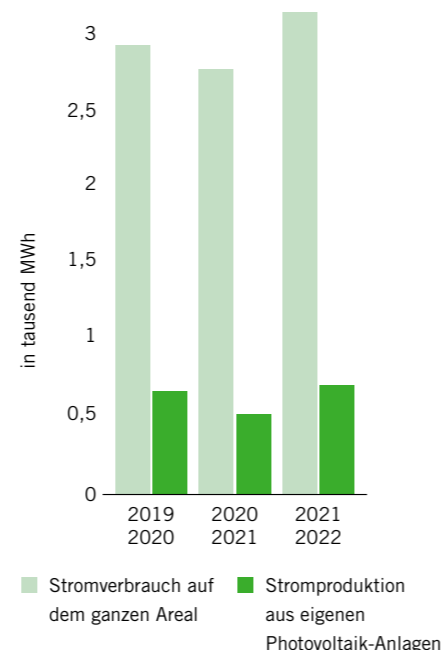
ENERGIEVERSORGUNG: 98 PROZENT ERNEUERBARE ENERGIE

Die energietechnischen Optimierungen zeigen ihre Wirkung. So haben wir den Anteil des Campus-Areals an erneuerbarer Energie auf 98 Prozent gesteigert (**+1% gegenüber Vorjahr**).

Für die behagliche Wärme in unseren Räumen sorgen 6100 m³ Hackholz-Schnitzel (**+27% gegenüber Vorjahr**). Dies entspricht rund 120 Lastwagen. Der markante Mehrbedarf ist auf die Steigerung der erneuerbaren Energie wie auch auf die Zeit nach der Pandemie zurückzuführen. Trotzdem sparen wir damit gegenüber fossilen Brennstoffen (Öl) **685t CO₂** ein. In den bestehenden Lüftungsanlagen/Wasseraufbereitungen werden durch Wärmerückgewinnungssysteme wertvolle **112 MWh** gewonnen (**+40% gegenüber Vorjahr**), was dem Heizbedarf von 16 Minergie-Einfamilienhäusern entspricht.

Neben dem Bezug von Schweizer Wasserstrom aus dem Mittelland haben das sonnenreiche Jahr und der Ausbau der Photovoltaik-(PV-) Anlagen den Eigenversorgungsgrad der elektrischen Energie auf 20 Prozent (**+3% gegenüber Vorjahr**) steigen lassen. Dies widerspiegelt sich in einer erfreulichen PV-Produktion von 735 MWh (**+34% gegenüber Vorjahr**).

Neben den Massnahmen aus dem Energieabsenkepfad des Kantons Luzern (wie beispielsweise die sonnenstandabhängige Storensteuerung oder das Umrüsten auf LED-Leuchtmittel) sind bereits weitere spannende und wegweisende Energieprojekte in Planung. So beispielsweise ein smartes Lastmanagement (aktive Steuerung des Stromverbrauchs), damit der Campus auch in herausfordernden Zeiten der Strommangellage seinen Beitrag an die Gesellschaft leisten kann.



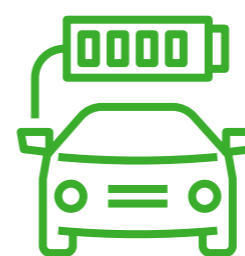
EVENTHALLE MINERGIE-A



+46'000 LITER REGENWASSER

GEBÄUDE: EVENTHALLE MIT MINERGIE-A-ZERTIFIKAT

Die im Mai 2022 neu eröffnete Eventhalle hat vom Kanton Luzern das Minergie-A-Zertifikat erhalten und weist somit einen **CO₂-neutralen Betrieb** aus. Neben der zusätzlichen PV-Leistung von 127 kWp nutzen wir das umfangreiche Volumen von 46'000 Litern Regenwasser für die Toilettenanlagen und den Aussenbereich. Dies entspricht rund 290 gefüllten Badewannen. Doch damit nicht genug: Die PV-Flächen werden weiter ausgebaut und Projekte zur energetischen Sanierung von bestehenden Gebäuden sind bereits in Planung.



VON 5 AUF 10 LADESTATIONEN



20% WENIGER ABFALL



5,8 TONNEN PET RECYCELT



3 NEXTBIKE

MOBILITÄT: ATTRAKTIVE BIKE-ANGEBOTE

Aus fünf mach zehn: Die **Ladestationen für Elektroautos** wurden verdoppelt. So stehen aktuell genügend Anschlussmöglichkeiten für die Elektromobilität zur Verfügung, bis anhin sogar kostenlos. **Aus drei mach sechs:** Neben den drei bestehenden E-Bikes im Shareangebot stehen neu drei **«nextbikes»** zur Verfügung. Dieses Velerlei-System ist ideal für die Strecke vom Bahnhof Sursee zum Campus und zurück. Für die Campus-Mitarbeitenden sind diese Bike-Angebote übrigens kostenlos, was auf grosse Resonanz stösst.

RECYCLING: MASSIV WENIGER HAUSKEHRICHT

Als Wegweiser für eine nachhaltige Zukunft sehen wir den sparsamen Umgang mit Ressourcen als unabdingbar. So konnte durch sparsamen Materialeinsatz, konsequente Abfalltrennung und Recycling der Abfallprodukte die Hauskehrichtmenge um **20 Prozent reduziert** werden.

Geschäftsjahr	19/20	20/21	21/22
Abfall in kg pro Hauptmahlzeit	0,183	0,179	0,144
Entwicklung in Prozent	100	97,81	78,68

Im vergangenen Jahr wurden wir für **5,8 Tonnen** (213'008 Flaschen) **PET-Recycling** mit dem Umweltzertifikat ausgezeichnet. Dank dieser Sammelleistung konnten neben der Produktion von wertvollen Rohstoffen zusätzlich 17,6 Tonnen Treibhausgase eingespart werden.

TEXT: HANSUELI ODERMATT

IN DER NEUEN STRATEGIE SIND MEHRERE NACHHALTIGKEITSZIELE VERANKERT:

- Unsere Entscheide, Handlungen und Ergebnisse sind in Bezug auf Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft nachhaltig.
- Wir reduzieren unseren ökologischen Fussabdruck kontinuierlich.
- In der Bildung nehmen wir mit umfangreichen Nachhaltigkeitsthemen eine Vorreiterrolle ein.
- Das Campus-Areal ist einladend, das bestehende Immobilienportfolio wird auf den Kundennutzen ausgerichtet und optimal bewirtschaftet.